

Diana Rojas-Feile

0041 (0) 78 8657919 (Handy)

www.dianarojas.net

info@dianarojas.net

Persönliche Daten

Nationalität	Kolumbianerin & Schweizerin
Muttersprache	Spanisch
Fremdsprachen	Deutsch, Französisch, Englisch (fließend), Italienisch (Grundkenntnisse)
Mitglied	SSFV, ACT, SSA, VPS, ASSITEJ

Ausbildung

2014	Master of Arts in Theater – Performative Künste Hochschule der Künste Bern
2003	berufliche Ausbildung als Schauspielerin Ecole Internationale de Théâtre Jacques Lecoq und Philippe Gaulier, Paris
2001	CAS Kulturmanagement, Universität Rosario, Bogota – Kolumbien Volkswirtschaftsdiplom, Universität National, Bogota – Kolumbien
2000	Zeitgenössischer Tanz.Tanztraining Danza C.O.M.U.N., Bogota – Kolumbien

Regie Erfahrung

2018	„Nach Hause fliehen: Flüsse, Tränen, Meer“ Ein Hörkunst Projekt Eine Koproduktion mit dem Kunstmuseum Ittingen und Artlink
2017	„Ich dachte, wir sind alle Menschen“ Ein Hörkunst Projekt Eine Koproduktion mit dem Stadtmuseum Aarau und Artlink
2016	„Arbeit 4.5“ Ein Performativer Audiowalk in Kreis 4&5 in Zürich Eine Koproduktion mit Impact Hub Zürich und die Universität ST. Gallen HSG. Konzept/Regie/Recherche: Diana Rojas-Feile
2016	"Mini Zuekunft" Eine Performative Radio Sendung in Koproduktion mit Artlink und Radio Bern für Kinder ab 8. Präsentiert an die sonOhr Festival Kino Rex Bern Konzept/Regie: Diana Rojas-Feile
2016	„Sommernachtstraum“ Szenische Lesung für Kinder ab 8 Le Centre Culturel de Rencontre Abbaye de Neumünster Luxemburg Regie/Textfassung: Diana Rojas-Feile
2015	„3—times“ Kindertheater für Kinder ab 8 Theater Stadelhofen Zürich, internationalen Theaterfestival Schäckpir Linz, Theater Perlen Luzern, Le Centre Culturel de Rencontre Abbaye de Neumünster Luxemburg Regie: Diana Rojas-Feile

- 2015 „+- 0% : Versuch zu verstehen, wieso Menschen besser sein wollen“
Ein radiophones Gedankenabenteuer
SFR2 Kultur, sonOhr Festival Kunst Museum Bern, Konzeptbüro der Roten Fabrik
Zürich Konzept/Regie/Text: Diana Rojas-Feile
- 2012 „200mm (thinking about social distance)“
Konzeptbüro der Roten Fabrik Zürich und dem Theater Tuchlaube Aarau
Konzept/Regie/Performance: Diana Rojas und Martin Schick
- 2009 Spaziergang Nr. 2 „Always darkest before dawn“
Ein Projekt im öffentliche Raum von der roten Fabrik und Kunstpassanten, Zürich
Konzept/Regie/Performance: Laura Kalauz und Diana Rojas

Kunstvermittlung (Auswahl)

- 2015-2018 Leitung Jury augenauf! das festival, Winthertur
- 2016 Workshop „Fail Better!“ Live Radio Sendung Toxic.fm, HSG Universität St. Gallen
- 2015 Gast Dozentin Fach — Performance Design, HSG Universität St. Gallen
- 2014 Workshop für ältere Menschen „Heute war früher die Zukunft“
Tanztheater 3. Frühling, Zürich
- 2014 Workshop „Das kurze Leben eines Küchenmixers“, Theater Tuchlaube, Aarau
- 2013 Workshop „Tango und Theater“, Kantonschule Zofingen
- 2013 Workshop/Performance „Bewegende Aktion“ für das im Kanton Bern
2. Netzwerktreffen der Kulturverantwortliche an Schulen, Progr Bern
- 2013 Workshop/Performance „Bewegende Aktion“
für das Modul Kunst in der Schule – ein interkultureller Dialog
Fachhochschule Nordwestschweiz und Pädagogische Hochschule, Solothurn
- 2012 Workshop „Tango und Social Distance“, Tanztheater 3. Frühling, Tanzhaus Zürich
- 2010 Regie „Wo ist Jack?“ Theatershow mit Erwachsenen, Theater Bühne S, Zürich
- 2010 Workshop/Performance „Wahrnehmen; Fremdes und Eigenes“ im Rahmen der
interdisziplinären Studienwoche, Pädagogischen Hochschule Rorschach.
- 2008-2010 „Kunst in der Schule – Gegen Rassismus“ ein Projekt von Artlink, 3. und 6. Klasse
Schulhaus Bannfelden, Olten
- 2008 Regie „Ni aqui ni alla“ – Integrationsprojekt für junge spanischsprechende
MigrantInnen, Quariterhaus 5. Zürich
- 2008 Regie „Cowboy“ – Tanzshow mit Erwachsenen. Stiftung für Arbeit. DOCK Winthertur
- 2007 Kommunikationstraining „Me voilà ... savoir bien s'affirmer pour réussir / Sicher
auftreten, gut ankommen!“, Coloplast AG Laussane
- 2007 Workshop für Jugendliche „Wir glauben – Arbeit muss Menschenwürdig sein“
Jugendtreff Weisser Keller, Baden
- 2006-2007 Theater als Freizeitangebot, Ecole Française, Bern
- 2006 Detektivwoche/Krimi für kihz, ETH Zürich
- 2005-2010 Integrationszirkusprojekten mit Jugendlichen, Circuisine. Bern
- 2005-2010 Projektleitung: Realisation von div. Soziokulturellen Projekten, Stadt Baden

Sonstiges

- 2018 Jurymitglied Zuger Förderbeiträge und Werkjahr 2018
- 2015-2016 Jurymitglied 8. und 9. Secondo Festival – Theater Tuchlaube Aarau, Miller's Studio

Auszeichnungen

- 2018 Gewinner "Funkenflug 2018" Fachstelle Kulturvermittlung Kanton Aargau mit "Ich dachte, wir sind alle Menschen" in Zusammenarbeit mit Artlink
- 2017 Wettbewerb «Komet» Departement Bildung, Kultur und Sport Kanton Thurgau mit "Nach Hause fliehen" in Zusammenarbeit mit Artlink.
- 2016 Wettbewerb «Safari» Departement Bildung, Kultur und Sport Kanton Aargau mit "Ich dachte, wir sind alle Menschen" in Zusammenarbeit mit Artlink.
- 2016 Wettbewerb «Agora» Schweizerische National Fonds mit "Arbeit 4.5" in Zusammenarbeit mit Dr. Björn Müller Universität St. Gallen (HSG)
- 2015 Wettbewerb «tête-à-tête» Programm Bildung und Kultur Kanton Bern mit "Hör mal!" in Zusammenarbeit mit Artlink.
- 2015 Residenz „Next Generation“ ASSITEJ 2015 am International Theater Festival „Augenblick mal!“ – Theater an der Parkaue in Berlin
- 2015 Teilnehmerin: „International Directors' Seminar ASSITEJ“ National Theater Mannheim
- 2014 Stipendien der SSA für choreografische Werke, Laussane
- 2013 Residenz „Next Generation“ ASSITEJ 2013 International Theater Festival „Schäxpir“ in Linz - Österreich
- 2008 Gewinner des Secondo Theatersfestivals mit der eigenen Produktion "Y tu? Wer bisch du?" Regie: Fabienne Hadorn Stadt Theater Olten
- 1999 Ehrenpreis am 2. 'Wettbewerb für Quartiergeschichten'. Mitautorin mit Carlos Reverón "Platz San Victorino: Treffpunkt und Austauschort". Bürgermeisteramt Bogota.